



# Aktionstage Politische Bildung

23. April bis 9. Mai

## Aktionstage Politische Bildung: Eine Lesenacht in der Schulbibliothek

Lesenächte werden vor allem von den Kleinen heiß geliebt – aber auch ältere Schülerinnen und Schüler können sich mit Sicherheit durch eine Lesenacht, welche so nebenbei auch noch die Klassengemeinschaft stärkt, begeistern lassen. Gerade die außergewöhnliche Situation und die besondere Atmosphäre tragen zu einer positiven Erfahrung mit Büchern und der Schulbibliothek bei. **Organisieren Sie doch im Rahmen der Aktionstage Politische Bildung eine Lesenacht mit Ihrer Klasse oder Jugendgruppe!**

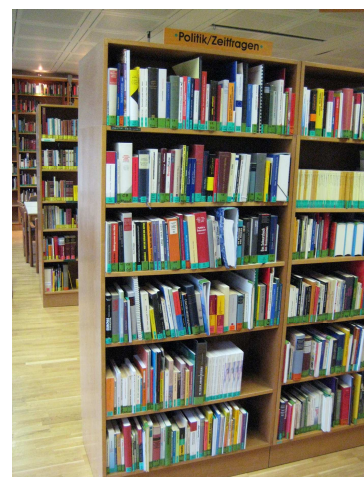
Ein mögliches Motto für eine Lesenacht mit jüngeren Kindern ist z.B. „die Nacht der starken Mädchen und Buben“ oder „Geschichten vom Anderssein“. Für Jugendliche bieten Schwerpunkte wie „eine Nacht gegen Vorurteile und Diskriminierung“ oder „Geschichten aus Europa“ mögliche Anknüpfungspunkte zu Themen der Politischen Bildung und Menschenrechtsbildung. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt.

### Anregungen für die Planung der Lesenacht

Vorab wird gemeinsam mit der Klasse bzw. Gruppe entschieden, was das Thema der Lesenacht sein soll bzw. welche Bücher die Klasse gerne lesen möchte. Geeignete Bücher für die Volksschule finden sich z.B. in der Publikation „Geschlechtssensible politische Kinderbücher. Buchempfehlungen für die Volksschule“ ([www.politik-lernen.at/shop](http://www.politik-lernen.at/shop)), welche auch Ideen zum Weiterarbeiten enthält. Ideen für spannende Bücher bietet auch die Seite des Österreichischen Buchklubs ([www.buchklub.at](http://www.buchklub.at)); hier können Bücherpakete zu verschiedenen Schwerpunktthemen bestellt werden.

### Anregungen für die Durchführung der Lesenacht

Es empfiehlt sich, zu Beginn der Lesenacht mit einem „Programmteil“ zu starten. Es kann z.B. eine Geschichte bis zu einer spannenden Stelle vorgelesen werden und im Anschluss daran schreiben die Kinder das Ende der Geschichte in Kleingruppen selbst weiter. Es können Szenen aus dem Text nachgespielt werden, Bilder und Plakate zu den Büchern gestaltet oder Buchumschläge und Lesezeichen gebastelt werden. Kinder, die währenddessen lieber in der Bibliothek schmökern wollen, sollten jedoch nicht zur Teilnahme am Programm verpflichtet werden. Für Lesenächte mit Jugendlichen empfiehlt sich ein Fokus auf thematische Diskussionen zu den Texten. Hier können z.B. die unterschiedlichen Standpunkte der Protagonistinnen und Protagonisten in den Texten diskutiert und aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet werden oder es können Rollenspiele durchgeführt werden. Zahlreiche weitere Ideen finden sich in der Broschüre „Lesenächte“ [pdf, 267 KB] des Büchereiverbands Österreichs ([www.oesterreichliest.at](http://www.oesterreichliest.at)).



Zentralbibliothek der HAK Klagenfurt

Nach dem „Programmteil“ folgt ab etwa Mitternacht, mit Taschen- oder Leselampen, das „freie Lesen“ für all jene, die noch nicht schlafen möchten. Die Lesenacht wird am nächsten Morgen nach der Ankunft der Eltern mit einem gemeinsamen Frühstück und Erzählungen über die Erlebnisse der Lesenacht beendet.



Aktionstage auf Twitter

Folgen Sie den Aktionstagen auf [www.twitter.com/Aktionstage\\_PB](https://www.twitter.com/Aktionstage_PB)

[www.aktionstage.politische-bildung.at](http://www.aktionstage.politische-bildung.at)

